Herren Bezirksklasse D Gruppe 4 München-West (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

TSC München-Maxvorstadt V : TSV Maccabi München III
Mittwoch, 11.10.2023, 20:15 Uhr

Punkteteilung nach langem Kampf

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 7:7 in den Spielen und mit 31:30 Sätzen trennten sich die Spieler des TSV Maccabi München III beim Auswärtsspiel in der Herren Bezirksklasse D Gruppe 4 München-West (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) am Mittwochabend vom TSC München-Maxvorstadt V. Rund 215 Minuten dauerte das Match, ehe Andreas Hennig das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes sicherte. Die Tatsache, dass 8 der 14 Spiele erst im 5. Satz entschieden wurden, spiegelt eindrucksvoll den engen Spielverlauf wider.

Der Mannschaftskampf lief wie folgt ab: Enttäuscht über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Rudnicki / Hennig waren Fuhrken / Ernst, obwohl sie alles gegeben hatten. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Mayer / Lichtenwalter und Brabänder / Kulnevskiy, die Mayer / Lichtenwalter letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Dirk Mayer und Andreas Hennig, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Ein hartes Stück Arbeit hatte Marcel Fuhrken gegen Filip Rudnicki zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg unter Dach und Fach war. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Vladimir Kulnevskiy zunächst nicht gut aus, so gewann Jutta Lichtenwalter im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. 2:3 endete das im Vorhinein bereits als fifty-fifty-Partie zu erwartende Einzel zwischen Timo Ernst und Henning Brabänder aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Brabänder endete. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspieler des TSC München-Maxvorstadt V und des TSV Maccabi München III in die Box. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Filip Rudnicki konnte Dirk Mayerdanach den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Marcel Fuhrken bezwang anschließend Andreas Hennig in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Jutta Lichtenwalter in ihrem Einzel gegen Henning Brabänder etwas die Form und am Ende musste sie seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 4:5. Beim 3:0-Sieg gelang es Timo Ernst den Gastspieler Vladimir Kulnevskiy in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Nach gewonnenem ersten Satz gab Jutta Lichtenwalter das Spiel gegen Filip Rudnicki noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Das Einzel zwischen Dirk Mayer und Henning Brabänder endete wiederum mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastgeber. Recht kurzen Prozess machte Marcel Fuhrken beim 11:4, 11:9, 11:9 mit Vladimir Kulnevskiy. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Im nun folgenden abschließenden Einzel war die Spannung nun zu greifen. Timo Ernst verlor daraufhin seine Partie indessen gegen Andreas Hennig unterm Strich eindeutig und überraschend nach Sätzen mit 0:3. Da war final wirklich nichts zu holen. Mit dieser Niederlage liegt Ernst nun bei einer Einzelbilanz von 6:4 seit Beginn der Serie. Somit trennte man sich unentschieden.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 12.10.2023 (01:22) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Unentschieden des TSC München-Maxvorstadt V geht es nun im nächsten Spiel am 13.10.2023 gegen die SpVgg Thalkirchen XII, während der TSV Maccabi München III am 25.10.2023 gegen die SpVgg Thalkirchen XII antritt.

Statistik:
TSC München-Maxvorstadt V
Doppel: Fuhrken / Ernst 0:1, Mayer / Lichtenwalter 1:0
Einzel: D. Mayer 1:2, M. Fuhrken 3:0, J. Lichtenwalter 1:2, T. Ernst 1:2
TSV Maccabi München III
Doppel: Rudnicki / Hennig 1:0, Brabänder / Kulnevskiy 0:1
Einzel: F. Rudnicki 2:1, A. Hennig 2:1, H. Brabänder 2:1, V. Kulnevskiy 0:3

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 12.10.2023 (01:22) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").